

Energie- und Ressourceneffizienz

Seminar:	Wärmedämmung
Seminarinhalt	<p>Inhalte:</p> <p>Im Modul Wärmedämmung wird ein Überblick gegeben über sämtliche am Markt befindlichen Dämmstoffe, die wichtigsten Dämm-Verfahren für den Altbau, gesetzliche Grundlagen und Förderung. Die Wirtschaftlichkeit der Verfahren wird gemeinsam erarbeitet.</p> <p>Inhalte:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Systematik der Wärmedämmstoffe<ol style="list-style-type: none">a. Platten-Dämmstoffe – welche Produkte für welchen Einsatzzweck?b. Matten-Dämmstoffec. Stopf-Dämmstoffed. Schütt-Dämmstoffee. Einblas-Dämmstoffe (Besonderheit: für Kerndämmung von zweischaligem Mauerwerk geeignet)f. Sonder-Produkte2. Ökologie der Wärmedämmstoffe<ol style="list-style-type: none">a. Primärenergieeinsatzb. Recycling-Möglichkeitenc. Gesundheit und Entsorgungd. Nawaro3. Systematik der nachträglichen Wärmedämmung4. Tauwasser, Feuchtigkeit, Schimmel – Risiken und Gefahren5. Einblasdämmung als Schlüsseltechnologie der energetischen Altbausanierung<ol style="list-style-type: none">a. Kerndämmung zweischaliges Mauerwerkb. ERTEX-Dächerc. Vorgehängte Waschbeton-Fassaden-Elemented. Kehlbalkenlagene. Fußböden zum Keller auf Balkenlagef. Gebäudetrennfugeng. Bungalow-Dächerh. Drempel6. EnEV, KfW, Passivhaus-Standard – Wirtschaftlichkeit von nachträglicher Wärmedämmung und

Weitere Informationen unter
www.energieberater-weiterbildung.info

Kontakt
Helmut König

Energie- und Ressourceneffizienz

	<p>Lebenszyklusbetrachtung</p> <ol style="list-style-type: none"> Märchen und Mythen (Vorurteile) bzgl. der nachträglichen Wärmedämmung – und Argumente dagegen Komplett-Sanierung vs. Teilsanierung – Gegensätze? Dummheiten der nachträglichen Wärmedämmung – was ist überflüssig bzw. viel zu teuer? Wärmedämmung und ihre Akteure – wie sind diese einzuschätzen? (Architekten, Bauingenieure, Handwerker, Baustoffhandel, Verbraucherzentralen, Massen-Medien)
Hinweise für die Teilnehmer	Sie erhalten am Ende des Lehrgangs eine CD mit allen Schulungsunterlagen und zahlreichen Zusatzinformationen.
Kosten:	Alle Honorare und Zeiten für Seminare und Vorträge stimmen Sie bitte individuell mit dem verantwortlichen Referenten ab.
Teilnehmerzahl:	die maximale Teilnehmerzahl für das Zwei-Tages-Seminar liegt bei 15 Teilnehmern.
Bildungsnachweise:	Für dieses zweitägige Seminar können 16 Weiterbildungspunkte bei der dena beantragt werden. Bei allen anderen Seminarzeiten oder Vorträgen kann pro Zeiteinheit (45 Minuten) ein Weiterbildungspunkt beantragt werden.
Themenliste für den Bildungsnachweis	<ul style="list-style-type: none"> <input checked="" type="checkbox"/> Rechtliches inkl. EnEV und Versicherungsfragen <input checked="" type="checkbox"/> Gebäudehülle <input type="checkbox"/> Anlagentechnik und erneuerbare Energien/ Querschnittstechnologien <input checked="" type="checkbox"/> Energieausweis, Modernisierungsempfehlungen, Wirtschaftlichkeit <input checked="" type="checkbox"/> Planung / Baubegleitung <input type="checkbox"/> Zusätzliche Themen <input type="checkbox"/> DIN V 18599 Auffrischkurs
Bereich	<input checked="" type="checkbox"/> Wohngebäude

Weitere Informationen unter
www.energieberater-weiterbildung.info

Kontakt
 Helmut König

Energie- und Ressourceneffizienz

	<input checked="" type="checkbox"/> Nichtwohngebäude <input type="checkbox"/> Energieberatung im Mittelstand
Verantwortlicher Ansprechpartner:	Arnold Drewer oder Helmut König Je nach Zielgruppe stehen für die meisten Seminare unterschiedliche Referenten zur Verfügung.
Hilfsmittel zur Seminardurchführung	<input type="checkbox"/> Notebook <input checked="" type="checkbox"/> Beamer (kann auch mitgebracht werden) <input checked="" type="checkbox"/> Flipchart <input checked="" type="checkbox"/> Moderatorenkoffer <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenräume <input checked="" type="checkbox"/> Leinwand <input type="checkbox"/>